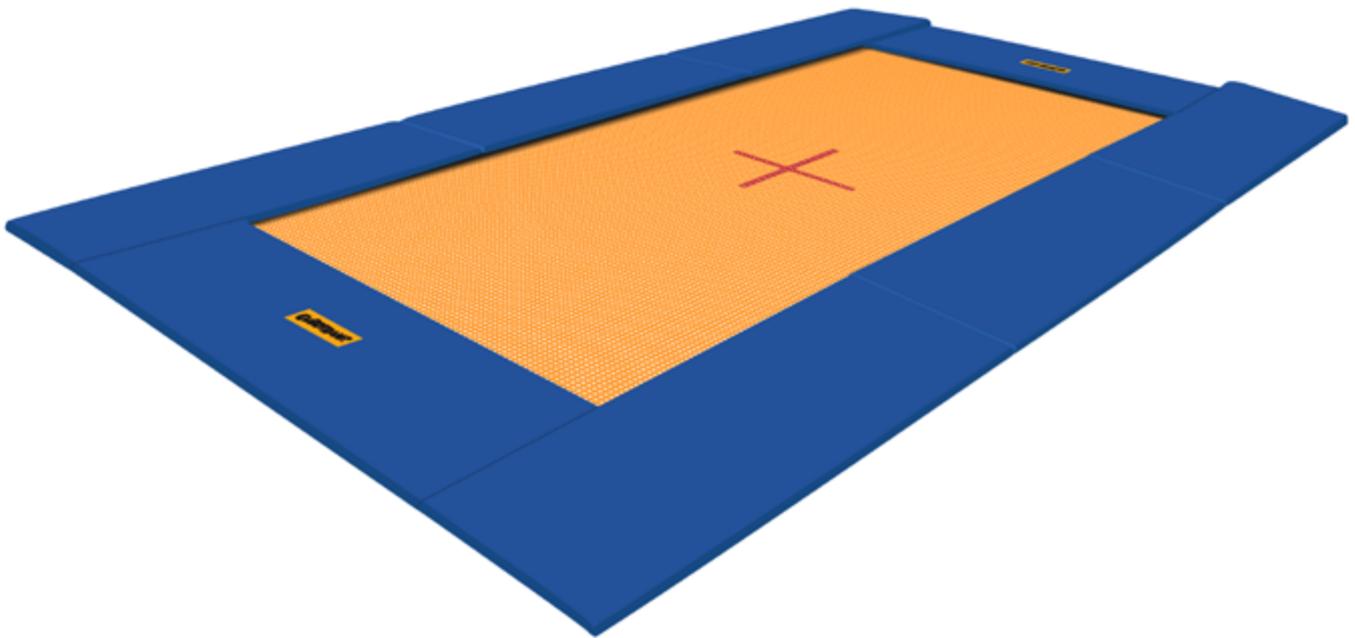


Gebrauchs-, Wartungs- und Montageanleitung



Bodentrampolin Adventure Outdoor (Art.-Nr. 94xxx)

Bodentrampolin Master/Standard Outdoor (Art.-Nr. 95xxx)

Bodentrampolin Grand Master Outdoor (Art.-Nr. 96xxx)

Allgemeine Daten	2
Wartungsempfehlungen	2
Sicherheitsregeln für den Trampolingebrauch	3
Stückliste	4
Montageanleitung.....	5
Zertifikat.....	14

Allgemeine Daten

Art.-Nr. 94xxx: Bodentrampolin Adventure Outdoor

- Maße Rahmen: 300 x 200 cm
- Gesamtgewicht: 120 kg

Art.-Nr. 95xxx: Bodentrampolin Master/Standard Outdoor

- Maße Rahmen: 464 x 281 cm
- Gesamtgewicht: 190 kg

Art.-Nr. 96xxx: Bodentrampolin Grand Master Outdoor

- Maße Rahmen: 524 x 311 cm
- Gesamtgewicht: 220 kg

Norm: DIN EN 13219

Anzahl der Nutzer

Die Bodentrampoline Outdoor entsprechen der Sportgeräte-Norm DIN EN 13 219 und dürfen nur durch eine Person zur selben Zeit benutzt werden. Weitere Personen sollten sich daher nicht auf dem Trampolin aufhalten. Ausnahmen von dieser Regel gelten für Trainer bzw. Betreuer, die dem jeweiligen Turner Hilfestellungen bei Übungen leisten. **Die Nutzung des Bodentrampolins ist nur unter Aufsicht erlaubt.**

Wartungsempfehlungen

Die Trampoline sind immer vor Gebrauch auf mögliche Beschädigungen zu untersuchen. Insbesondere ist darauf zu achten, dass Polster, Sprungtuch, Federn, Rahmenteile keine Beschädigungen aufweisen. Schäden sind unverzüglich zu beheben. Bei Zweifeln, ob das Gerät funktionstüchtig ist, ist immer fachkundiger Rat (z.B. beim Hersteller) einzuholen.

Zu überprüfen sind regelmäßig:

- Polsterung
- Sprungtuch
- Federn

Überprüfen Sie das Gerät vor Gebrauch und ersetzen Sie jedes fehlerhafte oder fehlende Teil. Achten Sie insbesondere darauf, dass:

- keine Beschädigungen im Tuch sind;
- die Aufhängung des Tuchs in einwandfreiem Zustand ist;
- der Rahmen keine Risse oder sonstige Beschädigungen aufweist;
- die Federn nicht beschädigt oder überdehnt sind;
- die Rahmenpolster-Ganzabdeckung ordnungsgemäß angebracht ist;
- überdehnte und lahme Federn sind zu wechseln;
- Wichtig ist, dass Federn immer mit der Öse nach unten im Rahmen eingehängt werden.

Sicherheitshinweise für den Outdoor-Trampolingebrauch

Ernsthafte Verletzungen ereignen sich nicht nur durch das Herunterfallen vom Trampolin, auch unkontrollierte Landungen auf den Kopf oder das Genick können auf dem Sprungtuch zu lebensbedrohlichen Verletzungen führen. Der beste Schutz vor Unfällen und Verletzungen ist der Respekt beim Springen und das Einhalten von einigen Sicherheitsregeln. Vor der Benutzung des Trampolins sollte man sich vergewissern, dass sich das Gerät in einem einwandfreien technischen Zustand befindet.



Dieses Gerät entspricht der **Sportgeräte-Norm (DIN EN 13219)** und darf somit nur unter Aufsicht benutzt werden!



Zuerst niedrigere Sprünge üben, bis man stets wieder in der Mitte des Sprungtuchs landet. Ecken im Auge behalten, um das Springen zu kontrollieren.



Dabei durch leichtes Abwinkeln der Knie das Abstoppen des Springens sowie Grundsprünge lernen.



Es darf immer nur eine Person das Sprungfeld betreten und springen.



Nur auf die dafür vorgesehene Art und Weise auf dem Trampolin springen.



Salto, Dreh-, Rücken- und Bauchsprünge sind strikt verboten!



Nicht auf andere Gegenstände oder Personen springen.



Nicht zu lange springen. Bei Schwindelgefühlen oder Atemnot das Springen sofort unterbrechen.



Gesundheitlich vorbelastete Personen (z. B. Wirbelsäulengeschädigte) und Schwangere müssen das Springen unterlassen.



Keinesfalls mit Schuhen, instabilem Schuhwerk (z. B. Flip-Flops) oder barfuß springen. Nur mit geeigneten Sprungsocken / Trampolinschuhen erlaubt.



Schmuck, Uhren und Ähnliches müssen aus Sicherheitsgründen vor dem Springen abgelegt werden.



Essen, Trinken, Kaugummis und Bonbons sind während des Springens absolut verboten. Erstickungsgefahr!



Starke Windböen beeinträchtigen das Springen.



Erhöhte Rutschgefahr auf dem Trampolin bei Schnee und Regen.



Unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Springen zu unterlassen.



Stückliste (Lieferumfang)

Art.-Nr. 94xxx: Bodentrampolin Adventure Outdoor	Anzahl
Profilrohrrahmen 300 x 12 cm, feuerverzinkt	2
Profilrohrrahmen 200 x 12 cm, feuerverzinkt	2
Sprungtuch 212 x 112 cm aus PVC-beschichtetem Gittergewebe	1
Stahlfedern 235 x 30 mm, feuerverzinkt	62
Rahmenpolster Längsseitenteile	2
Rahmenpolster Sitrseiteiteile	2
Schwarzes Gurtband	1
Stahlfedern 235 mm, feuerverzinkt – zur Befestigung schwarzes Gurtband	4
Klettband	1
Federbügel	6
Montagewerkzeug	1
Sicherheitstafel	1

Art.-Nr. 95xxx: Bodentrampolin Master/Standard Outdoor	Anzahl
Profilrohrrahmen 464 x 12 cm, feuerverzinkt	2
Profilrohrrahmen 281 x 12 cm, feuerverzinkt	2
Sprungtuch 366 x 183 cm aus PVC-beschichtetem Gittergewebe	1
Stahlfedern 235 x 30 mm, feuerverzinkt	100
Rahmenpolster Längsseitenteile	2
Rahmenpolster Sitrseiteiteile	2
Schwarzes Gurtband	1
Stahlfedern 235 mm, feuerverzinkt – zur Befestigung schwarzes Gurtband	4
Klettband	1
Federbügel	8
Montagewerkzeug	1
Sicherheitstafel	1

Art.-Nr. 96xxx: Bodentrampolin Grand Master Outdoor	Anzahl
Profilrohrrahmen 524 x 12 cm, feuerverzinkt	2
Profilrohrrahmen 311 x 12 cm, feuerverzinkt	2
Sprungtuch 426 x 213 cm aus PVC-beschichtetem Gittergewebe	1
Stahlfedern 235 x 30 mm, feuerverzinkt	118
Rahmenpolster Längsseitenteile	2
Rahmenpolster Sitrseiteiteile	2
Schwarzes Gurtband	1
Stahlfedern 235 mm, feuerverzinkt – zur Befestigung schwarzes Gurtband	4
Klettband	1
Federbügel	12
Montagewerkzeug	1
Sicherheitstafel	1

Alle Ersatzteile erhalten Sie auf Anfrage bei Eurotramp.



Dieses High-end-Produkt ist höchsten Anforderungen ausgesetzt. Aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile verwenden! Die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen kann für den Nutzer erhebliche Risiken (Unfallgefahr, technische Defekte, Verlust der Herstellerhaftung, Verlust des Garantieanspruchs usw.) bedeuten.

Montageanleitung

Aufbau: Personenanzahl

- Wir empfehlen das Trampolin zu zweit aufzubauen.

Empfohlenes Sicherheitszubehör

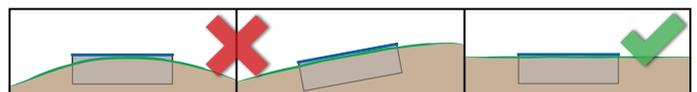
- Arbeitshandschuhe (nicht im Lieferumfang enthalten).

Ausheben der Grube

Gemäß der Einbauzeichnung für das jeweilige Bodentrampolin (Maße siehe CAD Zeichnungen von Seiten 7–9).

- Die Art der Ausgestaltung der Grube und des umliegenden Bereichs um die Grube ist vom Einzelfall bzw. von den örtlichen Gegebenheiten abhängig. Im Zweifelsfall ist der Gartenbauer bzw. das Bauunternehmen, das die Grube aushebt, zu befragen.
- Sollte der Untergrund instabil (z.B. sandig) sein und die Grubenränder abbröckeln, ist zwingend eine Grubenrandbefestigung vorzusehen. Es kann in der Grube ein ganz umlaufendes Fundament gesetzt werden, auf das dann die Rahmenteile aufgelegt werden, bzw. können mindestens in den Eckbereichen entsprechende Sockel vorgesehen werden. Bei Grand Master Bodentrampolinen sollte zumindest auf den Längsseiten ein befestigter Auflageuntergrund vorhanden sein, damit die Längsrahmenteile auf diesem Untergrund verschraubt werden können. Eurotramp empfiehlt die Installation von Fundamenten in der Größe 60x40 cm, 60 cm tief an den vier Eckpunkten und jeweils in der Mitte des Rahmenprofils in Längsrichtung.
- Sollte das Trampolin auf dem Grubenrand aufgelegt werden, ohne dass die Grube mit einem Fundament befestigt wird, können entsprechend der Einbauzeichnung die seitlichen Wände leicht schräg verlaufen. Um ein Nachrutschen von Erdreich zu verhindern, sollte dieses vor dem Aushub maschinell verdichtet werden. Diese Wände können auch mit Befestigungselementen, die in den einschlägigen Baumärkten zu erhalten sind, stabilisiert werden. Wir empfehlen die ebenerdige Versenkung des Rahmens. Soll der Rahmen versenkt werden, wird das Rahmenpolster mit Klett und Flusch befestigt.
- Der Bodenaushub beträgt im Falle des Bodentrampolins Standard ca. 13 Kubikmeter und im Falle des Bodentrampolins Grand Master ca. 19 Kubikmeter Erdreich.
- Zu beachten ist immer: Der Grubenboden muss eine Drainagemöglichkeit (z.B. Kiesschicht) haben, damit Wasser in den Boden einsickern kann. Bei wasserundurchlässigem Untergrund (Lehm, Zementschicht) besteht die Gefahr, dass die Grube vollläuft.
- Die Gestaltung der Umgebung des Bodentrampolins hängt von den spezifischen Einzelfallgegebenheiten ab. Sollte rings um das Bodentrampolin ein sehr harter Untergrund sein, ist ggf. eine dämpfende Schicht um das Bodentrampolin vorzusehen, damit beim Herausfallen der Sturz abgedämpft wird. Es ist im Einzelfall zu erheben, ob gesetzliche Auflagen (z.B. im Spielplatzbereich) hierfür zu beachten sind.

Achtung: Das Trampolin darf nur in eine ebene Fläche eingebaut werden und keinesfalls an einem Hügel, einer Steigung oder einer Hangkante.



Einbauhinweis für alle Bodentrampoline

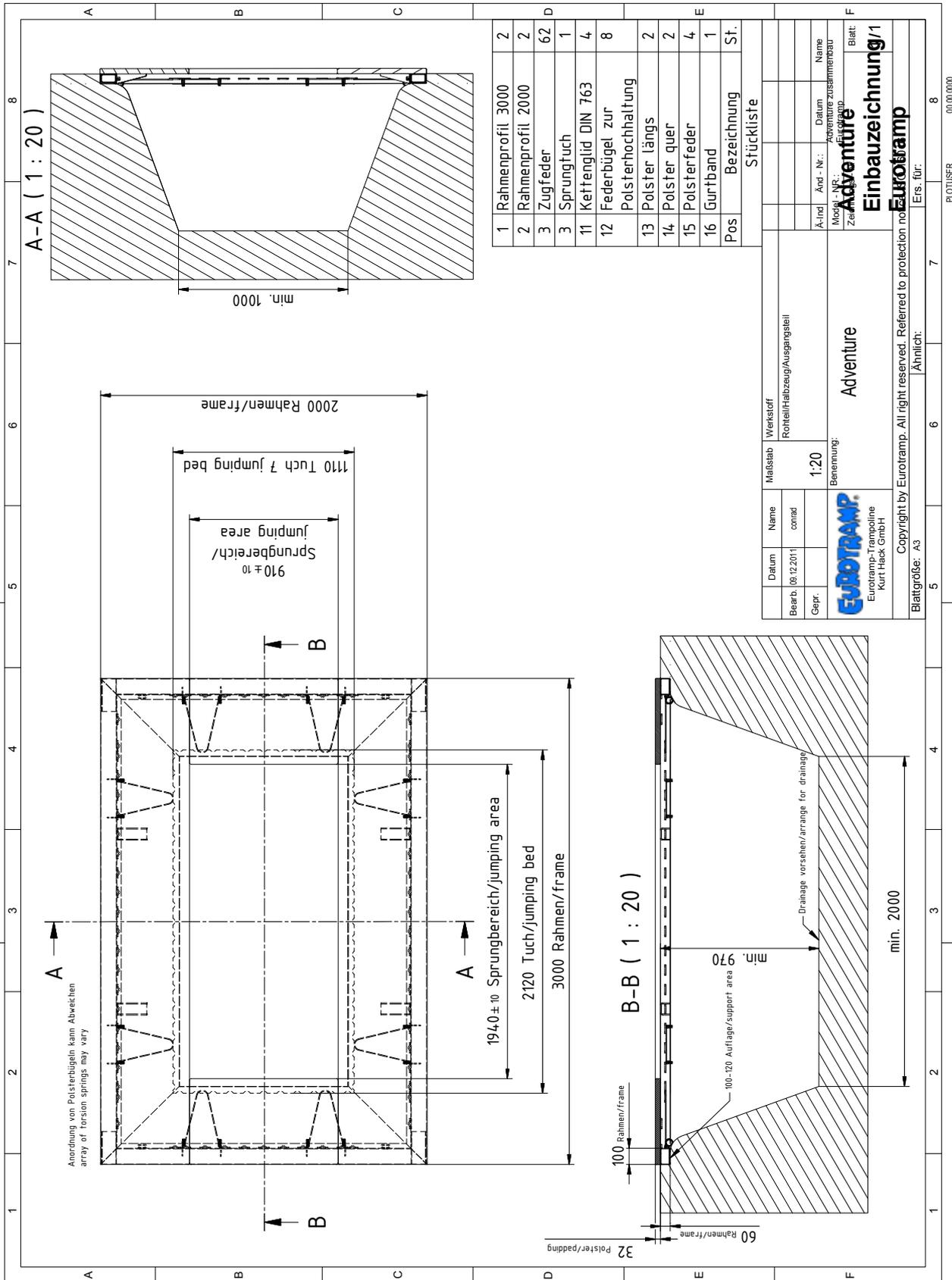
1	2	3	4
---	---	---	---

Bei allen Bodentrampolinen sind mind. 1,5 m gedämpfte Fläche umlaufend vorzusehen, z.B. Rasen, Fallschutz oder Vergleichbares.
 Hier beispielhaft abgebildet: Bodentrampolin Adventure. Hinweis: gilt für alle Baureihen!

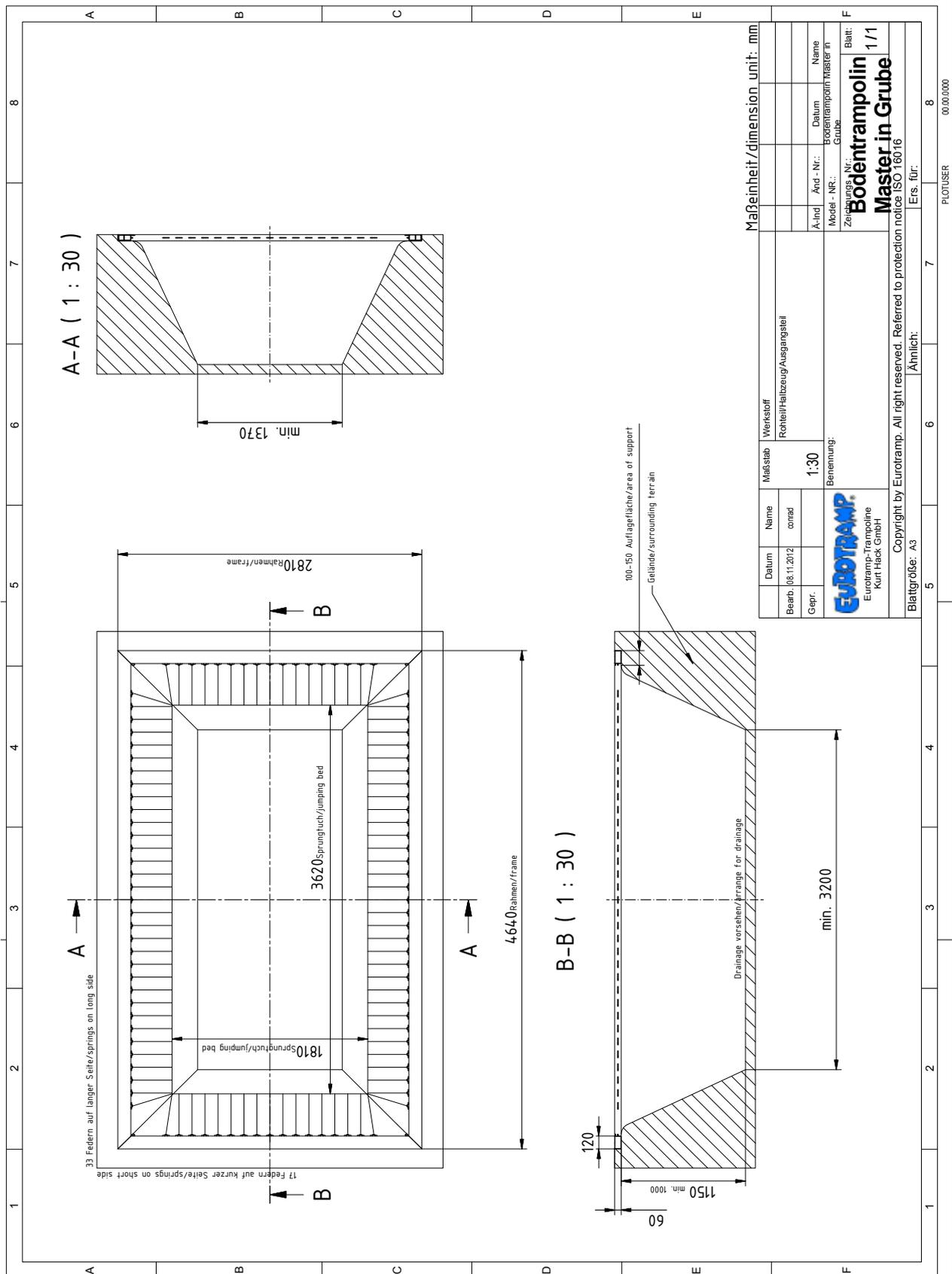
	Datum	Name	Maßstab	Werkstoff				
Bearb.	05.06.2013	conrad	1:30	Rohteil/Halbzeug/Ausgangsteil				
Gepr.								
 Eurotramp-Trampoline Kurt Hack GmbH	Benennung:				Ä-Ind	Änd - Nr.:	Datum	Name
					Model - NR.: Adventure zusammenbau Eurotramp			
					Zeichnungs-Nr.: Bodentrampolin Einbauhinweis			
Copyright by Eurotramp. All right reserved. Referred to protection notice ISO 16016								
Blattgröße: A4			Ähnlich:			Ers. für:		
1	2	3	4	5	6	7	8	9

PLOTUSER 00.00.0000

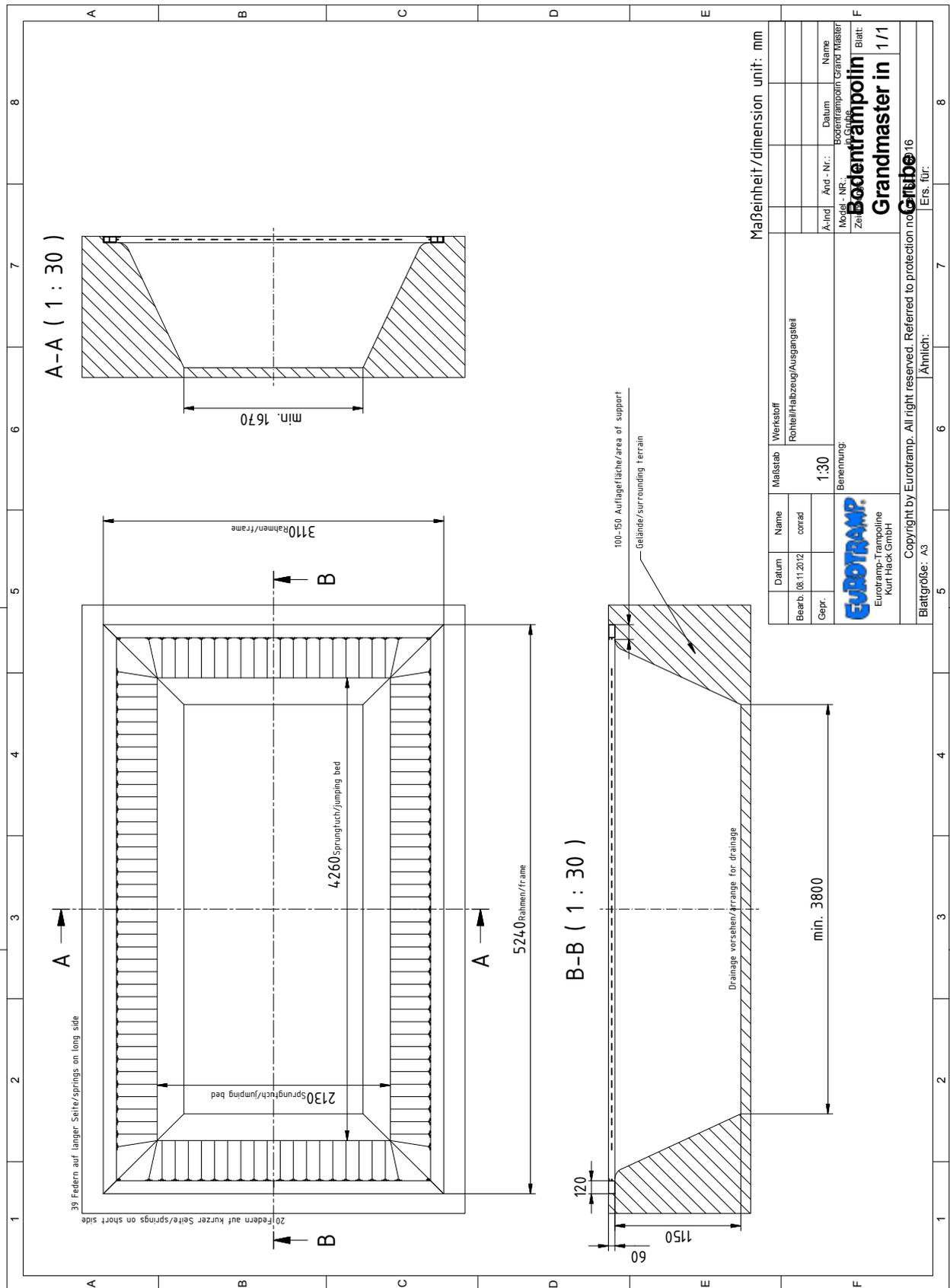
Einbauzeichnung Bodentrampolin Adventure Outdoor



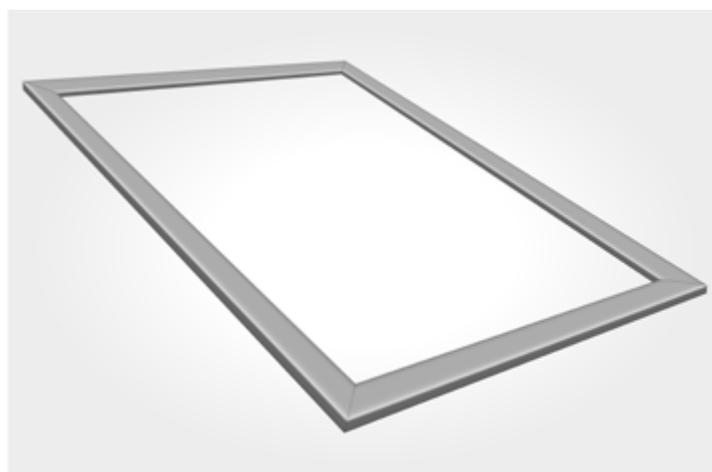
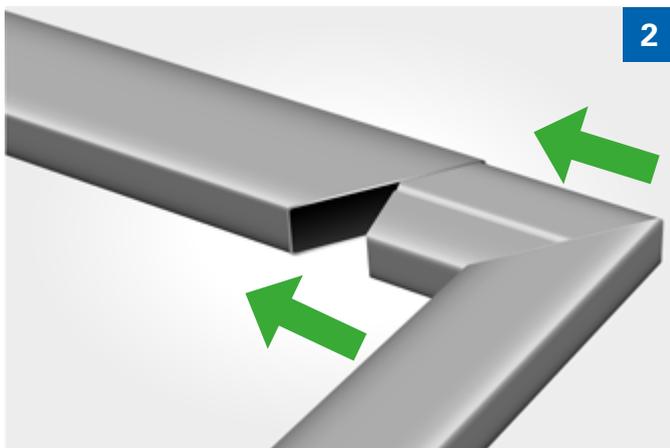
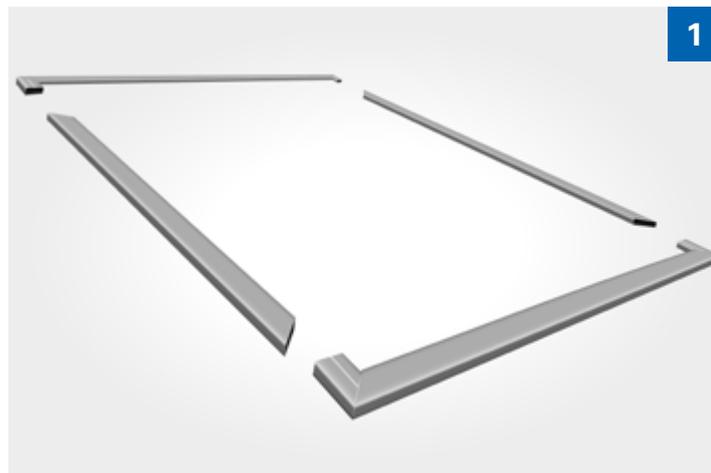
Einbauzeichnung Bodentrampolin Master/Standard Outdoor



Einbauzeichnung Bodentrampolin Grand Master Outdoor

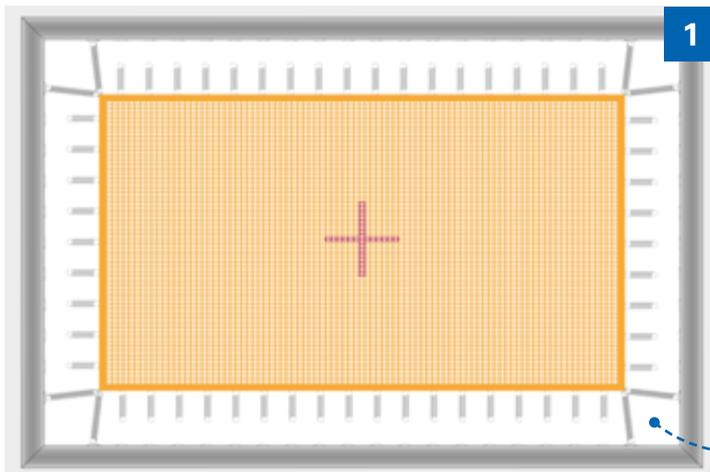


Zusammenstecken des Bodentrampolin-Rahmens



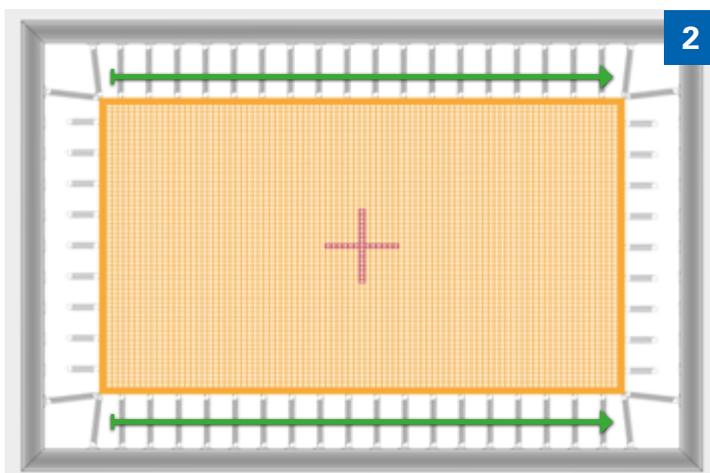
Montage des Sprungtuchs (mit der geprägten Seite / Kreuz nach oben)

Das Einhängen des Sprungtuchs ist vorzugsweise durch 2 Personen zu bewerkstelligen.

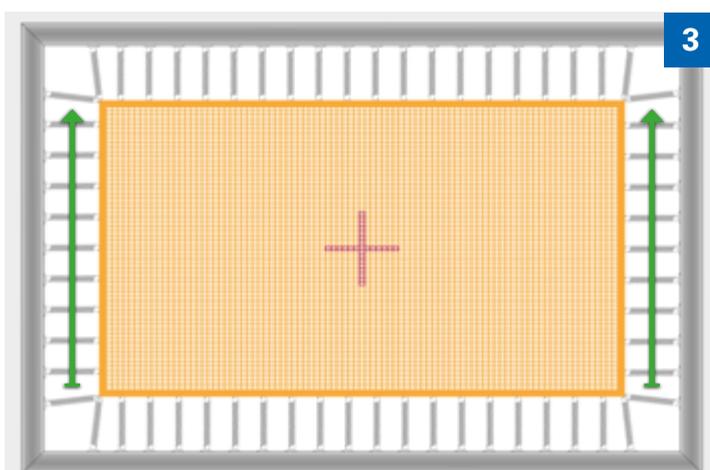


Benötigtes Material

- Montagewerkzeug
 - Arbeitshandschuhe (nicht im Lieferumfang enthalten)
-
- Zuerst pro Ecke 2 Stahlfedern einhängen, um das Sprungtuch zu fixieren.

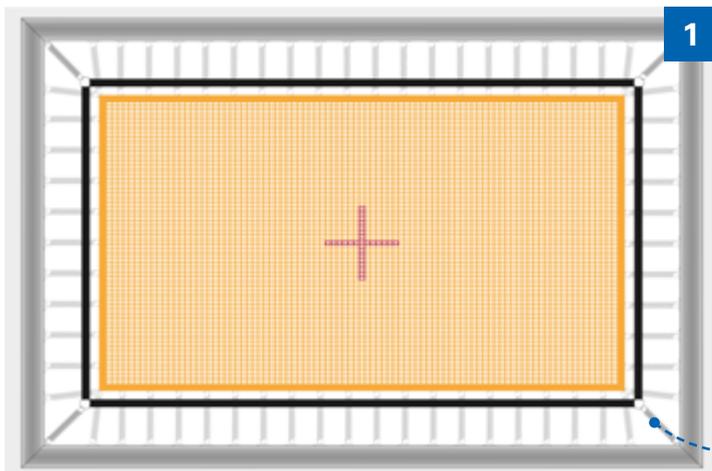


- Federn am Sprungtuch einhängen.
- Danach längsseitige Federn zuerst am Rahmen mit dem Montagewerkzeug einhängen.
- Dabei die jeweils gegenüberliegenden Federn gleichzeitig einhängen, um ein unnötiges Überspannen der Federn zu vermeiden.



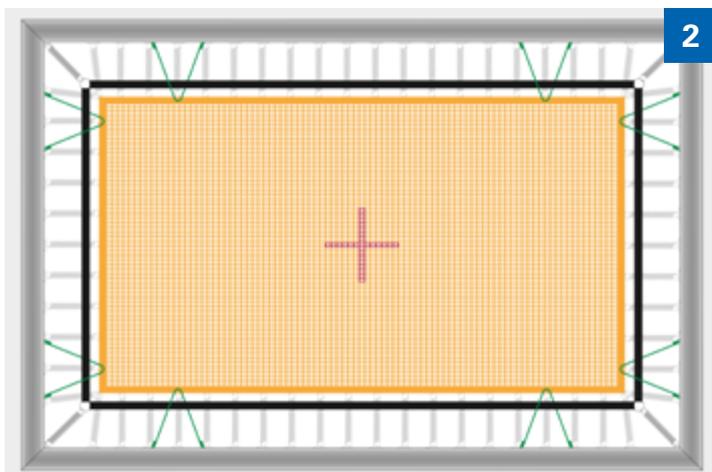
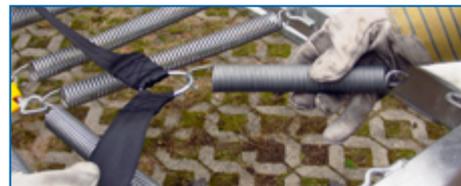
- Jetzt Stirnseitige Federn einhängen.
- Hier auch die jeweils gegenüberliegenden Federn gleichzeitig einhängen, um ein unnötiges Überspannen der Federn zu vermeiden.

Einhängen des schwarzen Gurtbands



1

- Einhängen des schwarzen Gurtbands an den vier Eckösen.



2

Einhängen der Federbügel

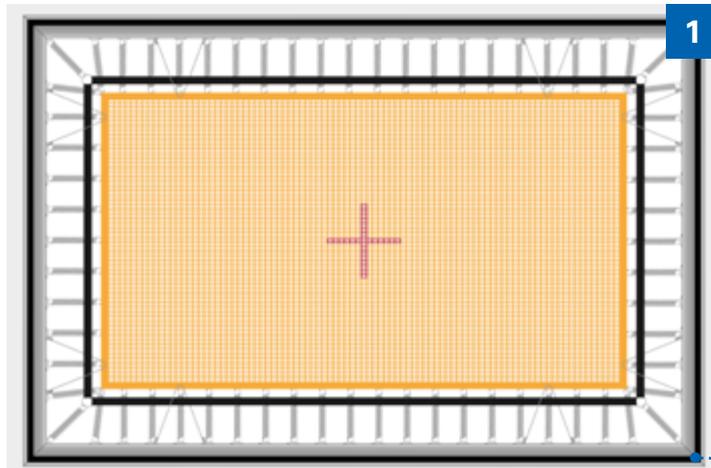
Anzahl der Federbügel: Adventure 6 Stück; Master/Standard 8 Stück; Grand Master 12 Stück.

- Schenkelfedern lt. Zeichnung an den Eihängehaken für die Federn so einhängen, dass das schwarze Gurtband zwischen den Schenkeln der Feder zum liegen kommt.
- Beim Eihängen immer eine Feder zwischen den Schenkeln freilassen.
- Eihängen der Federbügel an den Längs- und Stirnseiten. Die Federbügel mit schwarzem Gurtband verhindern, dass es zu einem direkten Kontakt zwischen Polsterung und Federn kommt.

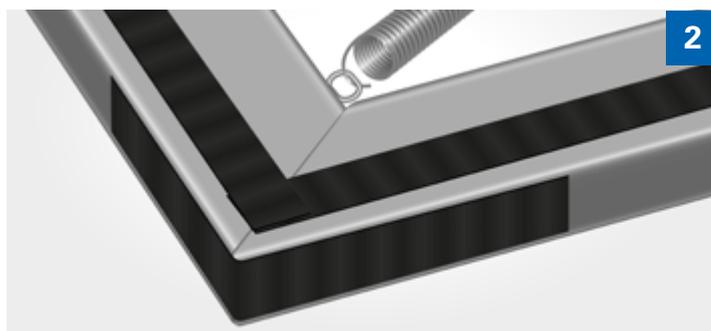
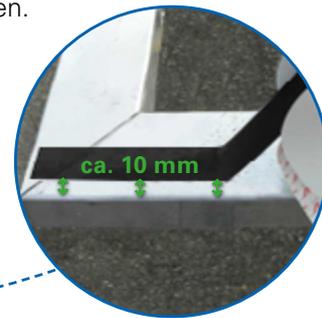


3

Montage des Rahmenpolsters



- Am mitgelieferten Klettband die Trägerfolie entfernen und umlaufend auf Rahmenoberseite mit ca. 10 mm Abstand zum Außenmaß aufkleben.



- Restlichen Klettband über die Ecken des Stahlrahmens verkleben. Somit wird der ungewollte Kontakt zum Stahlrohr verhindert.



- Langes Polster an einer Ecke ansetzen und durch leichten Druck fest mit dem Rahmen verbinden.
- Kurzes Polster bündig ansetzen und ebenfalls durch leichten Druck mit dem Rahmen verbinden.



- Überstehende Lappen an den Ecken mit dem Außenrand des Rahmens befestigen.

⚠ **Achtung:** niemals das Polster mit dem Sprungtuch verbinden. ⚠

✅ **Fertig!**



Bei Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung:

Eurotramp Trampoline - Kurt Hack GmbH
 Zeller Straße 17/1
 73235 Weilheim
 Tel. +49 (0)7023 - 9495-0 | Fax +49 (0)7023 - 9495-10
 welcome@eurotramp.com | www.eurotramp.com

